

Haftungserklärung

Privatkunden und -kundinnen

Sofern dieses Dokument geschlechterspezifische Nennungen beinhaltet, gelten diese für alle Geschlechter gleichermaßen. Satzfehler, Rechtschreibfehler und Irrtümer vorbehalten. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an office@dms-shooting.at oder +43 660 / 300 36 60.

Allgemeines

Der Umgang mit Schusswaffen ist im Waffengesetz (WaffG) sowie in einigen begleitenden Gesetzen geregelt. Aufgrund unterschiedlicher Bestimmungen über Waffenbesitz, -eigentum sowie dem Begriff der Innehabung an verschiedenen Orten und in verschiedenen Räumlichkeiten hat DMS die waffenrechtliche Zuverlässigkeit ihrer Kunden im Rahmen der unternehmerischen Möglichkeiten zu überprüfen. Dies erfolgt durch Lichtbildausweis und persönliche Auskunft des Kunden.

1. Zuverlässigkeit, Verlässlichkeit

Der Kunde erklärt, dass über ihn kein Waffenverbot gem. § 12 WaffG 1996 und kein vorläufiges Waffenverbot gem. § 13 WaffG 1996 (österreichisches Recht) besteht.

Der Kunde erklärt zudem, dass er Schusswaffen nicht missbräuchlich oder leichtfertig verwendet und ein sorgfältiger Umgang sowie eine ebenso sorgfältige Verwahrung der zur Verfügung gestellten Schusswaffen erfolgt. Der Kunde wird Schusswaffe(n) und Munition keinen Personen überlassen, die zum ggw. Zeitpunkt am jeweiligen Ort nicht zu ihrem Besitz berechtigt sind. Dies gilt sowohl für Leihwaffen von DMS als auch für die Waffen des Kunden.

2. Ausschluss vom Training, Leistungsverweigerung durch DMS

Die waffenrechtliche Zuverlässigkeit bzw. Verlässlichkeit ist nicht gegeben, wenn

- der Kunde alkohol- oder suchtkrank ist ([§ 8 WaffG 1996 Abs 2 Z 1](#))
- der Kunde psychisch krank oder geistesschwach ist ([§ 8 WaffG 1996 Abs 2 Z 2](#))
- der Kunde aufgrund eines körperlichen Gebrechens nicht imstande ist, sachgemäß mit Schusswaffen zu hantieren. ([§ 8 WaffG 1996 Abs 2 Z 3](#))

Der Kunde erklärt hiermit ausdrücklich, dass er zum Zeitpunkt des Trainings waffenrechtlich voll zuverlässig ist und dass keiner der o.g. Punkte auf ihn zutrifft.

2.1 Sonderbestimmungen „Waffenführerschein“

Die Teilnahme am Waffenführerscheinlehrgang stellt keine Garantie dafür dar, dass der Teilnehmer praktisch sachgemäß und möglichst sicher mit Schusswaffen umgeht. Auch dann nicht, wenn er waffenrechtlich verlässlich ist. Um seitens DMS einen Nachweis über den sachgemäßen Umgang mit Schusswaffen zur behördlichen Vorlage ausgestellt zu bekommen, hat der Teilnehmer eben diesen sachgemäßen Umgang im Zuge des Lehrgangs praktisch nachzuweisen. Tut er dies nicht, wird DMS den sachgemäßen Umgang aus Gründen der unternehmerischen Haftung nicht bestätigen.

3. ZuschauerInnen, KundInnen, TeilnehmerInnen

Sämtliche Zuschauer, welche selbst nicht aktiv am Training teilnehmen, sind aus Sicherheitsgründen angehalten, das Training nicht störend zu beeinträchtigen. Selbiges gilt im Falle von Kunden, die gerade pausieren, während ein anderer Kunde mit einer Schusswaffe hantiert.

4. Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

Der Kunde ist für jeden selbst abgegebenen Schuss und seine Folgen in vollem Umfang auch selbst verantwortlich. Um Schäden und Unfälle bestmöglich zu vermeiden, hat der Kunde die Anweisungen der Trainerin zu befolgen und folgende Sicherheitsbestimmungen einzuhalten:

1. **Jede Schusswaffe gilt als geladen**, entsichert und feuerbereit und wird auch wie eine geladene, entsicherte und feuerbereite Schusswaffe behandelt. Deshalb:
2. **Der Lauf der Schusswaffe zeigt stets in die sicherste Richtung**, die ggw. gegeben ist.
3. **Finger weg vom Abzug**, solange man nicht gewillt ist, aktiv Schüsse abzugeben. (dies gilt für alle Finger!)
4. **Der Schütze hat sich seines Zieles bewusst zu sein**, und allem, das es umgibt. Dies gilt insbes. auf Outdoor-Schießständen und potenziell freilaufenden Tieren.
5. **Der Schütze hat den Zustand seiner Waffe jederzeit zu kennen** und muss in der Lage sein, diesen eigenständig zu überprüfen. Übernimmt der Kunde eine fremde Waffe (zB eine DMS-Leihwaffe), hat er sich von ihrem faktischen Zustand selbst zu überzeugen.

→ **Eine faktisch entladene Waffe setzt Punkt 1 nicht außer Kraft!**

Widersetzt sich der Kunde den Anweisungen von DMS mit Absicht und resultiert dies in Sach- oder Personenschäden oder auch in einer erheblichen Gefährdung ohne Schaden, ist DMS berechtigt, den Kunden vom Training auszuschließen und eine ausführliche Sachverhaltsdarstellung an die zuständige Behörde zu übermitteln.

5. Haftung für Schäden und Unfälle

Der Kunde ist sich des Risikos im Umgang mit Schusswaffen und Munition bewusst und haftet für alle verursachten oder durch ihn entstandenen Schäden, für die er aufgrund seiner Handlungs-, Geschäfts- und Deliktsfähigkeit sowie Eigenberechtigung zu haften hat. Dies gilt insbes. für Schäden aufgrund von Fahrlässigkeit, grober Fahrlässigkeit und Absicht bzw. Vorsatz. Die Eigenverantwortung sowie die eigene Handlungs-, Geschäfts- und Deliktsfähigkeit von Inhabern waffenrechtlicher Urkunden ist gesondert hervorzuheben. Bei Schäden im Training, die durch o.g. Verhalten durch Minderjährige entstehen, haftet, sofern der Minderjährige unmündig ist, der gesetzliche Vertreter.

6. Ausdrückliche Zustimmungserklärungen (bitte bei Bedarf ankreuzen)

FOTOS, VIDEOS, SOCIAL MEDIA

Ich bin damit einverstanden, dass DMS Fotos und Videos von mir auf ihrer Website sowie auf Social-Media-Kanälen veröffentlicht und mich bedarfsweise darauf namentlich erwähnt. Ich weiß, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen kann und dass ein Widerruf die erlaubterweise erfolgten Veröffentlichungen vor diesem Widerruf nicht berührt.

MINDERJÄHRIGE

Als gesetzliche/r Vertreter/in meines Sohnes/meiner Tochter, bin ich, _____ (Name), geb. am. _____._____, damit einverstanden, dass er/sie an einem Schießtraining mit DMS in Österreich teilnimmt. Diese Zustimmung gilt bis auf Widerruf.

BEWERBE

Im Falle einer Teilnahme an einem Schießwettbewerb, bin ich damit einverstanden, dass DMS meine für die Wertung evtl. erforderlichen personenbezogenen Daten im Bedarfsfall an den Veranstalter übermittelt. Weiters bin ich einverstanden, dass ich im Rahmen einer Bewerbsveranstaltung im Gewinnfall namentlich auf Website und/oder Social-Media-Kanälen sowie in Wertungslisten genannt werde. Diese Zustimmung gilt bis auf Widerruf für jeden Schießwettbewerb, an dem ich im Zuge eines Schießtrainings mit DMS in Österreich teilnehme.

GEWINNSPIELE

Ich bin damit einverstanden, dass DMS im Falle einer Gewinnspielteilnahme Fotos und Videos von mir sowie meinen Name auf der Website sowie auf Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Auch bin ich einverstanden, dass meine angegebenen Kontaktdaten für etwaige Gewinnbenachrichtigungen verwendet werden. Ich weiß, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen kann und dass ein Widerruf die erlaubterweise erfolgten Veröffentlichungen vor diesem Widerruf nicht berührt.

WERBUNG & MARKETING

Ich bin damit einverstanden, dass DMS Foto- und Videoaufzeichnungen von mir, sofern ich diesen oben zugestimmt habe, für Werbe- und Marketingzwecke verwendet (zB Social-Media-Marketing, Imagefilme oder Aufklärungsvideos rund um den Schießsport, Plakate, Präsentationsfilme u. Ä.).

INTERNATIONAL

Ich bin damit einverstanden, dass die erteilten Zustimmungserklärungen auch für ein Training mit einem DMS-Franchisepartner im Ausland Anwendung finden und der Franchisepartner dieselben Verwendungsbefugnisse hinsichtlich dieser Einwilligungserklärungen genießt, wie die Marken- und Unternehmensinhaberin: (bitte ankreuzen)

- Fotos, Videos, Social Media
- Minderjährige
- Bewerbe

- Gewinnspiele
- Werbung & Marketing

7. Persönliche Daten (bitte ausfüllen)

Vom Teilnehmenden auszufüllen:

NAME: _____

GEB. DATUM: _____.____._____

ADRESSE: _____

E-MAIL: _____

TEL./MOBIL: _____

Freiwillig:

NOTFALLKONTAKT: _____

Von DMS auszufüllen:

AUSWEISART: _____

AUSWEIS-NR.: _____

KUNDEN-NR.: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich o. g. Punkte verstanden, zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

Name des Teilnehmenden (leserlich)

DIE MOBILE SCHIEßSPORTART _____
bei Minderjährigen: Name der gesetzlichen Vertretung (leserlich)

Datum, Ort

Unterschrift des /der Teilnehmenden ODER der gesetzlichen Vertretung